

Grußwort des Oberbürgermeisters

Das Vogelkundemuseum Heineanum würdigt in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen am Domplatz mit interessanten Veranstaltungen und einer Festwoche im Mai, zu der auch der vorliegende Sonderband zu seiner „Geschichte und Bedeutung“ präsentiert wird.

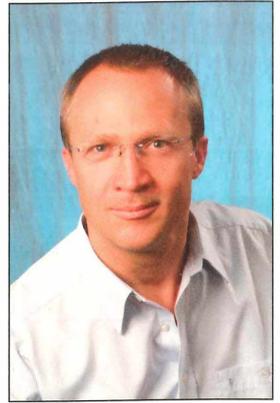
Es gibt nur wenige Städte, die ein derartiges Naturkundemuseum aufweisen können und über deren Vogelwelt und Vogelbestände flächendeckend und aktuell so gute und genaue Kenntnisse zusammengetragen wurden, wie es in Halberstadt der Fall ist. Das Heineanum in Halberstadt besitzt eine sehr bedeutende ornithologische Sammlung im deutschsprachigen Raum. Besucher können umfangreiche und anregende Ausstellungen beschauen. In den Sammlungen liegen mehr als 33.000 Exponate, insbesondere Vogelbälge und Gelege (Eier), für die Wissenschaft bereit. Die Fachbibliothek mit rund 20.000 Büchern im Bestand gehört zu den besten ornithologischen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt. Dass die Deutsche Ornithologische Gesellschaft im Jahr 2003 ihre Jahrestagung in Halberstadt durchführte und im Zusammenhang damit 400 Teilnehmer über sechs Tage nach Halberstadt brachte, begründet sich in erster Linie mit der wissenschaftlichen Ausrichtung des Museums und seiner herausragenden überregionalen Leistung auf diesem Gebiet.

In den letzten Jahren wurde insbesondere auch die museumspädagogische Arbeit intensiviert, was in den Kindereinrichtungen und Schulen auf enormes Interesse stößt. Wir alle wissen, wie wichtig die Vermittlung von Wissen an jüngere und kommende Generationen ist, denn die Jugend ist unsere Zukunft. Damit unterstreicht das Museum seine aktive Rolle bei der Aufklärung und Vermittlung von Wissen in den Bereichen Umweltbildung sowie Artenschutz. Das ist gerade in der heutigen Zeit, in der das Bewusstsein der Menschen für ihre Umwelt und die Wiederherstellung und Erhaltung dieser nachzulassen scheint, so überaus wichtig. In dieser Funktion ist das Heineanum in Halberstadt ein wichtiger Faktor des wissenschaftlichen Wirkens in unserer Stadt, auf das die Bürgerinnen und Bürger stolz sein können.

Seit 2003 wird im Abstand von zwei Jahren der „Silberne Uhu“ – ein deutschlandweiter Preis für den besten Maler moderner Vogelbilder – präsentiert. Ich freue mich, dass wir auch im Festjahr zum 100jährigen Bestehen des Heineanums am Domplatz mit der Vergabe dieses Preises am 4. Juli 2009 wieder eine solche Ausstellung „MoVo – Moderne Vogelbilder“ eröffnen können.

Die Heinesche Vogelsammlung und die Bibliothek sind wertvolle, einmalige Kulturschätze der Stadt Halberstadt, die es gilt, auch für kommende Generationen zu erhalten. In diesem Sinne danke ich der professionellen Leitung und dem Mitarbeitererteam des Hauses und allen voran dem Förderkreis Museum Heineanum e.V. mit seinen 220 Mitgliedern für die engagierte Arbeit.

Den Festgästen und Besuchern unserer Stadt wünsche ich erlebnisreiche Tage und bleibende Erinnerungen an das Jubiläum zum 100jährigen Bestehen des Museums Heineanum am Halberstädter Domplatz.




Andreas Henke
Oberbürgermeister der Stadt Halberstadt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen und Berichte aus dem Museum Heineanum](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [SH_8](#)

Autor(en)/Author(s): Henke Andreas

Artikel/Article: [Grußwort des Oberbürgermeisters 7](#)